

Plan für Achim-Ost geändert

ACHIM (mb) • Der Achimer Ratsausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr hat den erst im Oktober 2007 beschlossenen Bebauungsplan Erweiterung „Gewerbegebiet Achim-Ost“ schon wieder aufgehoben.

■ Hochregallager für Spedition

Hintergrund: Eine Spedition möchte auf einer rund 38 000 Quadratmeter großen Teilfläche des Bebauungsplanes ein Hochregallager in zwei Bauabschnitten schaffen mit 20 000 Quadratmetern Gebäudefläche nördlich der Kreisstraße 23.

Um dies zu ermöglichen, muss die zentrale Erschließungsstraße für das neue Gewerbegebiet in Autobahnnähe an den Ostrand verlegt werden.

Da der Bebauungsplan noch nicht rechtskräftig ist, kann der so geänderte Plan sofort ausgelegt werden. Anregungen und Bedenken der Bürger sind nur noch zu diesen Änderungen und Ergänzungen möglich.

Insbesondere die Bereiche südlich der Kreisstraße 23 bleiben unangetastet.

■ Tankstelle und Mc Donalds

Auf die Frage von Wolfgang Heckel, Fraktionsvorsitzender der Wählergemeinschaft Achim (WGA), ob denn dort die Ansiedlungen einer Tankstelle und von McDonalds noch ein Thema seien, antwortete die städtische Fachbereichsleiterin Wirtschaft und Stadtplanung, Vera Kleine, im Wirtschafts- und Planungsausschuss mit einem klaren „Ja“.